



ARS ELECTRONICA 2025

Festival for Art, Technology & Society

DEUTSCH

Ausstellungsübersicht & Programmhilights

PANIC

yes / no



3.—7.
September

POSTCITY
Linz

PANIC

yes / no

Wenn wir die Welt um uns herum nicht mehr verstehen, wenn sich die Dinge schneller ändern, als wir sie einordnen können, dann neigen wir Menschen offenbar dazu, irrational zu werden, der (Laut-)Stärke einer Stimme mehr Aufmerksamkeit zu geben als dem, was sie behauptet, und das für Wahrheit zu halten, was wir gerade hören wollen.

Panik entsteht nicht aus der bloßen Angst vor einer Gefahr, sondern aus der Erkenntnis ihrer Unausweichlichkeit – dem Gefühl, ihr schutzlos ausgeliefert zu sein, ohne Möglichkeit zur Flucht oder Kontrolle.

Was sich zusammenbraut, ist eine angstgetriebene Stimmung, die sich von diffuser Ablehnung bis zu tiefem Hass gegen alles richtet, was nach Veränderung riecht. Gegen Zuwanderung, Klimaaktivist*innen, Diversität – gegen die Einsicht, dass die Welt viel komplexer ist, als man sie haben möchte. Wenn die Angst nicht mehr klaren Gefahren und Risiken zuzuordnen ist, wird sie zu Panik; Adrenalin wird ausgeschüttet, der Herzschlag

beschleunigt sich, mehr Blut wird durch die Adern gepumpt, die Muskeln spannen sich an. Wie vermeiden wir es, in der Angst vor der Unsicherheit stecken zu bleiben und dabei zu vergessen, dass wir nur durch ständige Veränderung weiterkommen? Im Beharren auf dem Status quo berauben wir uns der Kraft der Fantasie und des Mutes, die Zukunft als entwicklungsfähige Perspektive zu sehen, die wir gestalten müssen.

Und genau das ist die Aufgabe künstlerischen Arbeitens und Wirkens in dieser Zeit der tiefen Umbrüche.

Gerfried Stocker

Co-CEO / Artistic Director Ars Electronica

Inhalt dieser Broschüre

-  Festival-Locations ----- 2
-  Ausstellungsübersicht ----- 4
-  Tipps unserer Kurator*innen ----- 6
-  Event & Performance Highlights ----- 8
-  Theater & Digitale Medien ----- 10
-  Workshops & Town Hall Meetings -- 12
-  POSTCITY Übersicht ----- 14
-  WE GUIDE YOU ----- 16
-  Tickets ----- 20
-  Öffnungszeiten ----- 28

Der **INFODESK** und **Artist Desk**, die **Ticketkassa**, der **Pressedesk** und der **WE GUIDE YOU Desk** der Ars Electronica 2025 befinden sich in der POSTCITY. Reservierte und gekaufte Tickets können hier abgeholt werden.

Der INFODESK der POSTCITY öffnet jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der Öffnungszeiten. Die Kategorien Festival- und Tagespass sind auch im Ars Electronica Center erhältlich.



- 1 POSTCITY**
- 2 MARIENDOM**
- 3 DESIGN CENTER LINZ**
- 4 OK LINZ**
- 5 MOVIMENTO**
- 6 FRANCISCO CAROLINUM LINZ**

- 7 ATELIERHAUS SALZAMT**
- 8 KUNSTUNIVERSITÄT LINZ - Hauptplatz 6**
- 9 KUNSTUNIVERSITÄT LINZ - Hauptplatz 8**
- 10 LENTOS KUNSTMUSEUM LINZ**
- 11 ANTON BRUCKNER PRIVATUNIVERSITÄT**
- 12 ARS ELECTRONICA CENTER**
- 13 STADTWERKSTATT**
- 14 DONAUPARK**

- 15 BRUCKNERHAUS LINZ**
- 16 FITITU%**
- 17 IT:U POPUP STORE**
- 18 KUNSTRAUM MEMPHIS**
- 19 TURM 20**



- I PROJEKT: ALLES.IMMER.OFFEN.**
- II PROJEKT: PARALLELS (LINZ)**

S TRAMWAY LINES 1, 2, 3, 4, **B** BUS ROUTE 12 LINZ AG LINIEN

Ein gekaufter FESTIVALPASS berechtigt zur kostenlosen Fahrt auf den Linien 1, 2, 3, 4 und 12 von MI 3.9. – SO 7.9.2025*

*Wir bedanken uns bei der LINZ AG! /Our sincere thanks to LINZ AG!

S PÖSTLINGBERG TRAM 50

Sie benötigen ein separates Ticket für die Pöstlingbergbahn!



Ausstellungsübersicht

© La Costa Studio



Dat-Astral Chart / Noemi Iglesias Barrios (ES)

Themenausstellung

| → POSTCITY, Bunker

Die Ausstellung *PANIK: Komplex. Absurd. Ominös.* lädt ein, sich einigen der drängendsten Fragen unserer Zeit zu stellen: Was fürchten wir, was sollten wir fürchten – und warum ist dies entscheidend? In acht Kapiteln spürt die Ausstellung den Wurzeln von Angst und kollektiver Panik nach und sucht Wege, alternativen Szenarien zu denken.

Part of the Theme Exhibition is presented in the context of *European Digital Deal* and *Tilling Roots&Seeds*. *European Digital Deal* is co-funded by the Creative Europe Program of the European Union and by the Austrian Federal Ministry for Housing, Arts, Culture, Media and Sport. *Tilling Roots&Seeds* is co-funded by the Creative Europe Program of the European Union. The exhibition features works from the CIFO x Ars Electronica Awards, a cooperation with Cisneros Fontanals Art Foundation (CIFO), and State of the ART(ist), a collaboration with the Austrian Ministry for European and International Affairs. The exhibition also includes artworks presented with the support of the 2025 Gwangyang-Linz Media Arts Exchange Grant, and artworks presented with the kind support of the Swiss Arts Council Pro Helvetia, the Institut Ramon Llull, CALQ, and the Italian Cultural Institute in Vienna.

Prix Ars Electronica Ausstellung

| → Lentos Kunstmuseum Linz

Die Prix Ars Electronica Ausstellung präsentiert die diesjährigen preisgekrönten Projekte in den Kategorien New Animation Art und Artificial Life & Intelligence – und lädt dich ein, mutige Ideen und zentrale Konzepte für mögliche Zukünfte zu entdecken. Mit welcher Vision kannst Du dich identifizieren, und wie wirst du Verantwortung für die Zukünfte übernehmen? Die Goldene Nica in der Kategorie Digital Musics & Sound Art wird in der einzigartigen Kulisse des Mariendoms präsentiert.

Art Thinking Lounge

| → POSTCITY, First Floor, Ars Electronica Ecosystem, freier Eintritt

Die Plattform *Art Thinking Lounge*, eine Kooperation von HakuHodo und Ars Electronica, eröffnet einen Raum, in dem künstlerische Praktiken und Erkenntnisse gesammelt werden – mit dem Ziel, das transformatorische Potenzial der Kunst für die Gesellschaft neu zu erschließen und einen Ort für lebendigen Ideenaustausch zu schaffen. Das diesjährige Thema ist *Future Citizen Kit*: Entdecke Toolkits für die Bürger*innen der Zukunft.

Ars Electronica Platform Europe

| → POSTCITY, First Floor, freier Eintritt

2025 feiern wir 30 Jahre österreichische EU-Mitgliedschaft. Aus diesem Anlass laden wir alle dazu ein, ohne Angst ihre Vision für die Zukunft Europas zu entwerfen und gemeinsam an der Weiterentwicklung unserer Errungenschaften zu arbeiten: Demokratie, Freizügigkeit, kulturelle Identität, Gleichheit, Menschenrechte und Frieden.

Ars Electronica Platform Europe is co-funded by the European Union.

S+T+ARTS Prize-Ausstellung

| → POSTCITY, First Floor, freier Eintritt

Ungewissheit ist kein Problem, das gelöst werden muss, sondern ein Zustand, den es zu verstehen gilt. Sie prägt unser Verhältnis zur Umwelt, zur Technologie und zueinander. Genau hier setzt auch die STARTS-Initiative an: Sie fördert die Zusammenarbeit von Wissenschaft, Technologie und Kunst, um Innovation neu zu denken – im Dienst einer gerechteren und nachhaltigeren Zukunft. Die herausragendsten Beispiele dieses Ansatzes zeigt die STARTS Prize Ausstellung.

Presented in the framework of *STARTS Ec(h)o* and *STARTS Afropean Intelligence*. *STARTS Ec(h)o* is funded by the European Union under Grant Agreement 101135691. *STARTS Afropean Intelligence* is funded by the European Union under the STARTS initiative of DG CNECT under Grant Agreement LC-03568051.



© Andrea Rossatti

Ars Electronica Campus-Ausstellung

| → POSTCITY, First Floor & University of Arts Linz

Seit Bestehen des Campus-Formats, von Beginn an eine Kooperation mit der Kunstuniversität Linz, bietet es eine Plattform, um zu erkunden, wie angehende Künstler*innen nicht nur durch technologische Entwicklungen, sondern auch durch ihre Lernumgebungen geprägt werden – durch die Art und Weise, wie sie lernen zu denken, zu hinterfragen und zu handeln. In diesem Jahr verlagern viele der ausgestellten Projekte den Fokus weg von der Präsentation fertiger Lösungen hin zur Entwicklung der Fähigkeit, mit Ungewissheit umzugehen. Die Campus-Ausstellung 2025 präsentiert 37 Universitäten aus aller Welt.

LIT–Linz Institute of Technology-Ausstellung

| → POSTCITY, First Floor, JKU Square, freier Eintritt

Wie gestalten wir eine Zukunft, die Hoffnung gibt, statt Angst und Panik zu schüren? Die LIT-Ausstellung (Johannes Kepler Universität Linz) zeigt, wie Menschen, Kunst und Wissenschaft zusammenwirken können, um gesellschaftliche Herausforderungen zu adressieren.

IT:U-Ausstellung

| → IT:U PopUp Store, Hauptplatz, freier Eintritt

Die IT:U zeigt zwei künstlerisch-wissenschaftliche Positionen, die sich damit auseinandersetzen, wie die digitale Transformation unser Leben und Denken formt – und wie wird diesen Wandel gemeinsam mitgestalten können.

Ars Electronica Features

| → POSTCITY, First Floor & Ground Floor

Ars Electronica Features bietet Partnerinstitutionen aus aller Welt eine Plattform, um künstlerische Perspektiven und forschungsbasierte Praktiken zum Festivalthema *PANIC – yes/no* vorzustellen. 2025 widmet sie sich den multiplen, miteinander verflochtenen Krisen unserer Gegenwart: dem ökologischen Kollaps, der algorithmischen Intransparenz, strukturellen Ungleichheiten und dem Demokratieabbau.

create your world

| → POSTCITY, First Floor, freier Eintritt

Das diesjährige create your world-Festival lädt dazu ein, neue Gemeinschaften zu gestalten und gemeinsam zu sagen: Panik – Nein. Mit vielfältigen Open Labs, Ausstellungen und Events steckt das Festival voller Ideen für kleine Veränderungen mit großer Wir-

kung. Menschen aller Generationen sind eingeladen, kreativ zu werden und Neues auszuprobieren – von Technologien über Kunst bis hin zu ungewöhnlichen Ideen. Als Plattform für alternative Bildungsmodelle bietet create your world auch zahlreiche Talks, Vorträge und Diskussionen – sowohl auf der Education Stage als auch im eigenen create your world-Bereich.

Ars Electronica Ecosystem

| → POSTCITY, First Floor, freier Eintritt

Hört man „Ars Electronica“, denkt man meistens erst an das Festival oder das Center. Doch Ars Electronica ist mehr: Wir sind ein kreatives Ökosystem aus vielen Teilen, die einander inspirieren und stärken. Lerne Abteilungen wie das Ars Electronica Futurelab oder Ars Electronica Solutions und ihre Projekte kennen – und triff die Menschen dahinter, die Ars Electronica zu einem einzigartigen Ideenspielplatz machen.

EXPANDED PLAY—Exhibition of Playful Media

| → Atelierhaus Salzamt, freier Eintritt

EXPANDED PLAY ist eine interaktive Ausstellung experimenteller Arbeiten des Departments für Digitale Medien der Fachhochschule Oberösterreich, die sich mit Mixed Reality, KI und räumlicher Interaktion beschäftigen. Gezeigt werden Projekte von Studierenden und Künstler*innen, die in simulierten Erlebnissen Humor, Angst und Agency verbinden.

Gastausstellungen

Unser Festival wäre ohne die entscheidende Unterstützung von Linzer Institutionen nicht denkbar. Viele Museen und Kulturräume der Stadt bereichern das Programm mit eigenen Highlights: Im **Francisco Carolinum** erwarten dich Ausstellungen zu den Medienkunst-Legenden Peter Kogler und Claudia Hart, **OK Linz** präsentiert mit *FLATZ* eine spannende österreichische Perspektive auf die Gegenwart, **Salon FIFTITU%** begibt sich auf eine AR-Spurenuche zur Linzer Frauen*geschichte, der **Kunstraum Memphis** zeigt Arbeiten des armenisch-litauischen Künstlers Andrius Arutunian, **Turm 20** zeigt eine Installation von Adi Anna Telezhynski und die **Stadtwerkstatt/STWST** – seit Jahren eine feste Größe im Festivalprogramm – widmet ihr diesjähriges Programm dem Thema „Nebel“.

---Tipps unserer Kurator*innen



Guanaquerx / Paula Gaetano Adi (AR)

Sarah Ciston (US) AI War Cloud Database

→ POSTCITY, First Floor, S+T+ARTS Prize-Ausstellung, freier Eintritt

Welche Verantwortung haben wir für unser KI-Nutzungsverhalten, wenn dieselbe Technologie auch im Krieg eingesetzt wird? Diese interaktive Datenbank untersucht die Systeme hinter automatisierter Kriegsführung und den scheinbar harmlosen Geräten, die wir täglich verwenden.

Presented in the framework of *STARTS Ec(h)o*. *STARTS Ec(h)o* is funded by the European Union under Grant Agreement 101135691.

Kairos Futura (KE) The Wild Future Lab

→ POSTCITY, First Floor, S+T+ARTS Prize-Ausstellung, freier Eintritt

The Wild Future Lab entwirft eine Vision von Nairobi im Jahr 2045 als Metropole, in der sich ökologische Systeme und urbanes Leben durch Regeneration grundlegend gewandelt haben. Das spekulative Projekt zeigt, wie Design auf den Klimawandel reagieren und die Rückkehr zu „wiederverwilderten“ Städten ermöglichen kann.

Presented in the framework of *STARTS Afropean Intelligence*. *STARTS Afropean Intelligence* is funded by the European Union under the *STARTS* initiative of DG CNECT under Grant Agreement LC-03568051.

Francesca Bria (IT), Dirma Janse (NL) The EuroStack Project

→ POSTCITY, First Floor, Platform Europe, freier Eintritt

EuroStack ist eine Vision für Europas technologische Souveränität, ein neuer Ansatz für unsere digitale Infrastruktur als demokratisches, ökologisches und unabhängiges Gemeingut. Das von Francesca Bria und einem Netzwerk europäischer Institutionen und Expert*innen initiierte Projekt verfolgt einen neuen Ansatz für den Aufbau digitaler Systeme – fair, sicher und gemeinwohlorientiert.

Paula Gaetano Adi (AR/US) Guanaquerx

→ Lentos Kunstmuseum Linz, Prix Ars Electronica-Ausstellung

Guanaquerx reinszeniert die Überquerung der Anden – ein historisches Ereignis, das im 19. Jahrhundert den Unabhängigkeitskampf Lateinamerikas gegen die Kolonialherrschaft einleitete. 1817 überquerte die Andenarmee das raue Hochgebirge auf einer Höhe von 4 500 Metern, mit 5 200 Menschen und über 10 000 Lasttieren, auf der Suche nach Freiheit. 2024 folgte dieses Projekt derselben Route: Es begreift die Anden als einen Ort des Widerstands und denkt Robotik als Werkzeug planetarer Befreiung neu. Der eigens entwickelte Erkundungs-Rover *Guanaquerx* ist von lokalen Mythen und Erzählungen inspiriert.

Ausgezeichnet mit dem Prix Ars Electronica 2025 – Artificial Life & Intelligence.

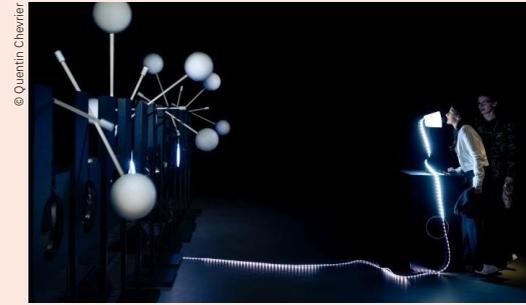


Requiem for an Exit / Frode Oldereid (NO), Thomas Kvam (NO)

Frode Oldereid (NO), Thomas Kvam (NO) Requiem for an Exit

→ Lentos Kunstmuseum Linz, Prix Ars Electronica-Ausstellung

Im Zentrum dieser Installation steht ein vier Meter hoher Roboter – armlös, unbeweglich –, mit hyperrealistisch projiziertem Gesicht und einer Stimme, die aus einer Kombination von KI-Synthese und menschlicher Performance entsteht. Das Werk stellt die These auf, dass Gewalt nicht nur kulturell bedingt, sondern auch biologisch verankert sein könnte – eingeschrieben in unsere DNA. Der Monolog des Roboters greift historische Gräueltaten auf und stellt die Frage, ob diese Gewalt eine tragische Ausnahme oder ein sich wiederholendes Muster in der Menschheitsgeschichte ist: Offenbar erinnern sich Maschinen an das, was wir lieber vergessen würden. **Ausgezeichnet mit dem Prix Ars Electronica 2025 – New Animation Art.**



From0 / Superbe (BE)

Superbe (BE) From0

→ Lentos Kunstmuseum Linz, Prix Ars Electronica-Ausstellung

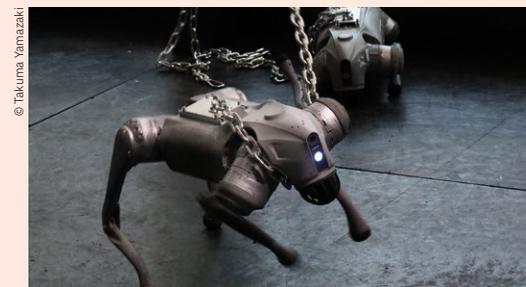
Diese interaktive Klang- und Bewegungsinstallation, die die fragile und zugleich musikalische Natur von Sprache erforscht. Zu Beginn nehmen Besucher*innen Wörter, Sätze oder Klänge auf, die von schwingenden Pendeln wiedergegeben werden – jedes in seinem eigenen Rhythmus. Da sich jedes Pendel mit unterschiedlicher Geschwindigkeit bewegt, entsteht eine einzigartige Klangharmonie. Die Reihenfolge der Wörter verschiebt sich allmählich und mündet in ein akustisches Chaos. **Ausgezeichnet mit dem Prix Ars Electronica 2025 Honorary Mention – Digital Music & Sound Art.**

Takayuki Todo (JP) Dynamics of a Dog on a Leash

→ POSTCITY, Bunker, Themenausstellung, Chapter 1

Die Installation zeigt einen angeketteten, Roboterhund, bereit zum Angriff. Die Besucher*innen begegnen seinem „Todesblick“ aus sicherer Distanz. Trotz seiner tödlichen Kraft wird er nur notdürftig von einer „Ethik-Kette“ zurückgehalten. Der Roboter kämpft, stürzt, rappelt sich auf und bricht schließlich zusammen – wie ein gequältes Zirkustier. Die Menschen beobachten das traurige Schauspiel. Das Werk macht spürbar, wie sehr uns die Bewegungen einer Maschine emotional berühren können – obwohl wir wissen, dass sie keinen Schmerz empfindet.

Presented in the context of *European Digital Deal*. *European Digital Deal* is co-funded by the Creative Europe Programme of the European Union and by the Austrian Federal Ministry for Housing, Arts, Culture, Media and Sport.



© Takayuki Yamazaki

Marshmallow Laser Feast (GB) Sweet Dreams

→ POSTCITY, Bunker, Themenausstellung, Chapter 5

Diese Multimedia-Arbeit untersucht das Verhältnis von Esskultur und Sehnsucht. Physische und digitale Erzählformen verbinden das Publikum mit einer Welt, in der Essen weit mehr bedeutet als bloße Nahrungsaufnahme: Es wird zum Statussymbol, moralischen Dilemma und zur vermarkteten Illusion – von hochverarbeiteten Snacks bis hin zu extravaganteren Speisen auf goldenen Tellern. Die interaktive Welt von *Sweet Dreams* entsteht aus dem Raum selbst, den erst das Publikum zum Leben erweckt.

Presented in the context of *European Digital Deal*. *European Digital Deal* is co-funded by the Creative Europe Programme of the European Union and by the Austrian Federal Ministry for Housing, Arts, Culture, Media and Sport.



Sweet Dreams / Marshmallow Laser Feast (GB)

© James Medcraft, courtesy of Marshmallow Laser Feast

Total Refusal (AT) World at Stake

→ POSTCITY, Bunker, Themenausstellung, Chapter 8

Ein Golfer schlägt daneben, ein Fußballteam spielt gegen sich selbst, ein Rallyefahrer hat eine Identitätskrise – umgeben von einem machtlosen Publikum. Diese Arbeit nutzt aufgezeichnete Videospielesequenzen, um unsere Position zwischen individueller Handlung und kollektiver Passivität zu untersuchen.

Presented in the context of *European Digital Deal*. *European Digital Deal* is co-funded by the Creative Europe Programme of the European Union and by the Austrian Federal Ministry for Housing, Arts, Culture, Media and Sport.

Pavilion against Indifference

→ POSTCITY, First Floor, freier Eintritt

Der *Pavillon gegen Gleichgültigkeit* ist Teil des Flood the Zone with Courage Projekts von Ars Electronica und dem Zirkus des Wissens (JKU). Er ist Bühne und Versammlungsort zugleich, ein Raum für gemeinsame Reflexion und den Versuch, die Demokratie zu „reparieren“. Wir laden alle Besucher*innen ein, ihre Ideen aktiv beizutragen.

← *Dynamics of a Dog on a Leash* / Takayuki Todo (JP)



Event Highlights



Visible "An die Freude"



Ars Electronica Opening

MI 3.9. 19:30–23:30
→ Mariendom, freier Eintritt

Das Ars Electronica Festival eröffnet 2025 mit einer großen Feier anlässlich des 200. Geburtstags von Johann Strauss (Sohn) und 30 Jahren österreichischer Mitgliedschaft in der EU. Internationale Künstler*innen tragen zum Programm bei, das von der *Walzersymphonie* bis zur *Visible "An die Freude"* reicht: Die Europahymne in Zeichensprache, begleitet von einem Chor. Der Übergang vom Domplatz hinein in den Klangkörper des Mariendoms wird vom Ensemble Motus Percussion als Auftakt zum Internationalen Brucknerfest Linz 2025 gestaltet. Weitere Beiträger*innen zum Eröffnungsabend sind der Chor Company of Music mit einer Komposition der amerikanischen Komponistin Caroline Shaw, das Bruckner Orchester Linz, der Domorganist Wolfgang Kreuzhuber und Prix Ars Electronica 2025 Gewinner*in Navid Navab.



Kaiser von Atlantis / Viktor Ullmann & Peter Kien, Filharmonie Brno (CZ), Dennis Russell Davies (US/AT), David Bösch (DE/AT), Cori O'Lan (AT)

Der Kaiser von Atlantis – Große Konzertnacht 2025

FR 5.9. 19:00–21:30
SA 6.9. 15:00–16:00
→ POSTCITY, Ground Floor, Train Hall, nicht inkludiert im DAY- und FESTIVALPASS

Im Zentrum der diesjährigen Großen Konzertnacht steht die Erinnerung an das Ende des 2. Weltkriegs vor 80 Jahren. Die Kammeroper *Der Kaiser von Atlantis oder die Todverweigerung*, verfasst 1943/44 von Viktor Ullmann und Peter Kien im Ghetto Theresienstadt, wird als Zusammenspiel von Orchestermusik und szenischer Visualisierung aufgeführt.

Presented in the context of ACUTE. ACUTE is co-funded by the Creative Europe program of the European Union.

Ars Electronica Nightline

FR 5.9. 22:30–04:00
→ POSTCITY, Ground Floor, Train Hall

Die Ars Electronica Nightline 2025 verwandelt die POSTCITY Train Hall in einen pulsierenden Spielplatz klanglicher Experimentierfreude, körperlichen Ausdrucks und emotionaler Intensität. Das diesjährige Line-up vereint mit Maria Arnal, Camilla Sparksss und vielen anderen eindrucksvolle Live-Acts, immersive Performances und mitreißende DJ-Sets.

Presented with the kind support of the Swiss Arts Council Pro Helvetia and the Institut Ramon Llull.



Image / Paula OS (CL)

Performance Highlights



Navid Navab (IR/CA) Organism: In Turbulence

SA 6.9. 12:30–13:30, 20:00–21:00
→ Mariendom

Organism ist ein Konzert mit einer historischen Orgel, die durch den Einsatz von Robotik so modifiziert wurde, dass sie mithilfe aerodynamischer Prozesse eigenständig Klänge erzeugt. Navab formt die entstehende Landschaft aufeinander aufbauender Klangfarben um und erzeugt Polyrythmen, Post-Rock-Overspills und sumpfige Klanglandschaften. Ausgezeichnet mit dem Prix Ars Electronica 2025 – Digital Musics & Sound Art.



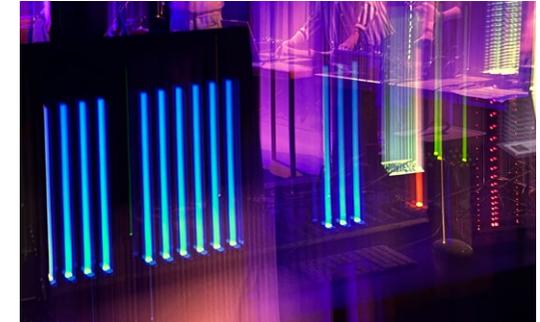
Organism: In Turbulence / Navid Navab (IR/CA)

Jiabao Li (CN), Manu Prakash (US), Will Tallent (US), Michael Bruner (US), Lee Jung In Creation (KR), Itabora Puy (BR), Dino Vicente (BR), Fernando Velázquez (UY/BR), Zhuojun Li (CN), Darya Sheiko (BY), Darya Kostskina (BY), Junjian Wang (CN), Patrick Ortiz (BO), Christine Haupt (DE), Hanif Haghtalab (IR), Hanna Kortus (DE), Alireza Khosroabadi (IR), MONOCOLOR (AT)

Deep Stage Part I & II

DO 4.9. 20:00–21:00, 21:30–22:30
→ Ars Electronica Center, Deep Space 8K, Anmeldung erforderlich

Deep Stage ist ein Performance-Programm an der Schnittstelle von Musik, Tanz und Medienkunst. Internationale Künstler*innen präsentieren Arbeiten, die Klang, Körper und Bild auf intensive Weise miteinander verweben und ein immersives Erlebnis schaffen.



Audible Denial, Sonic Unheard / Anton Bruckner University Linz (AT)

Anton Bruckner Universität Sonic Saturday: Audible Denial, Sonic Unheard

FR 5.9. 15:00–21:00
SA 6.9. 11:00–21:30
→ Anton Bruckner Universität

Seit 2016 veranstaltet die Anton Bruckner Universität den *Sonic Saturday* im Rahmen des Ars Electronica Festivals. In diesem Jahr läuft das Programm über zwei Tage und präsentiert Raumklang-Konzerte, Live-Performances und Audioinstallationen.



Der Atem 17/19 / Lee Jung In Creation (KR)

Kunstuniversität Linz Sound Campus – SOUNDS ON

MI 3.9. 17:00–22:00
DO 4.9. 18:00–22:00
→ Kunstuniversität Linz, Hauptplatz 6, Innenhof

Sound Campus ist ein jährliches Programm im Rahmen des Ars Electronica Festivals. Präsentiert werden Sound Performances, "Dialogues in back-to-back", die die Stadt zum kollektiven Instrument machen, DJ-Sets und vieles mehr.

Theater & Digitale Medien



The Trial Against Humanity / Det Norske Teatret (NO)

Det Norske Teatret (NO) *The Trial Against Humanity*

FR 5.9. 20:00–21:00
→ Ars Electronica Center, Deep Space 8K, Anmeldung erforderlich

Die Welt steht kurz vor dem Zusammenbruch. Die Künstliche Intelligenz Omnitron schlägt eine radikale Lösung vor: die Auslöschung der Art, die für das Chaos verantwortlich ist – die Menschheit. Die interaktive Inszenierung fordert das Publikum auf, sich Omnitrons Vorwürfen zu stellen und sich zu verteidigen.

Developed and presented in the context of ACuTe. ACuTe is co-funded by the Creative Europe program of the European Union.



White Hunger / Oulu Theatre (FI)

Oulu Theatre (FI) *White Hunger*

DO 4.9. 12:30, 14:00, 16:00, 18:00 (1h)
FR 5.9. 12:00, 14:00, 16:00, 18:00 (1h)
SA 6.9. 12:00, 14:00, 16:00 (1h)
→ Treffpunkt: Ars Electronica Center Maindeck / Entrance Futurelab, Anmeldung erforderlich

Dieses epische Stück handelt vom Überlebenswollen, von der Zerbrechlichkeit von Strukturen und der Notwendigkeit zu kämpfen. Die beeindruckenden visuellen Effekte sind von Videospiele, Konzeptkunst und Popkultur inspiriert.

Developed and presented in the context of ACuTe. ACuTe is co-funded by the Creative Europe program of the European Union.

Victorine van Alphen / Brave New Human (NL), IDlab (NL), Research Group Netherlands Filmacademy (NL)

The Oracle: Ritual for the Future

MI 3.9. – FR 5.9. 12:30–13:45, 15:15–16:30, 17:15–18:30
SA 6.9. 10:15–11:30, 12:15–13:30, 17:15–18:30
SO 7.9. 10:15–11:30, 12:15–13:30, 14:00–15:15

→ POSTCITY, First Floor, Oracle, Anmeldung erforderlich

Diese poetische immersive Performance regt zum Nachdenken an. Sie handelt von der sich stets weiterentwickelnden Beziehung zwischen Menschen, Körpern und KI. Das Publikum taucht in eine Welt ein, in der sich Emotionen, Tod, Zensur und unumkehrbare Veränderungen vermischen.

Presented in the context of ACuTe. ACuTe is co-funded by the Creative Europe program of the European Union.



The Oracle: Ritual for the Future / Victorine van Alphen / Brave New Human (NL), IDlab (NL), Research Group Netherlands Filmacademy (NL)

Benjamin Seuffert (DE), Lukas Joshua Baueregger (DE), Robert Rausch (AT) *Ekklesia*

MI 3.9. 13:30, 15:00, 16:30 (1h)
DO 4.9. – SA 6.9. 10:30, 12:00, 15:30, 17:00 (1h)
SO 7.9. 10:30, 12:00, 14:30 (1h)

→ POSTCITY, First Floor, WE GUIDE YOU Meeting point, Anmeldung erforderlich

In dieser Virtual Reality Stadt baust du eine neue Zivilisation auf. Die Performance verbindet Theater mit neuen Technologien und konfrontiert das Publikum mit satirischen Fragen über soziale Strukturen und die Konsequenzen unseres Handelns.



Project Butterfly, opera production

Fondazione Teatro Comunale di Modena (IT), Agenzia per l'Energia e lo Sviluppo Sostenibile Associazione – AESS (IT), Opera BOX (FI), Heimspiel GmbH (DE), Opera Bałtycka w Gdańsku (PL), GOPACOM (BE)

Project Butterfly

MI 3.9. – SA 6.9. 10:00–19:00
SO 7.9. 10:00–18:00
→ POSTCITY, First Floor, Features Exhibition

Drei Opernhäuser, eine Umweltorganisation, eine auf digitale Innovation spezialisierte Firma und eine internationale Kommunikationsagentur haben sich zusammengetan, um neue Wege für mehr Nachhaltigkeit in der Opernproduktion zu entwickeln.

Developed and presented in the context of *Project Butterfly*. *Project Butterfly* is co-funded by the European Commission under the Creative Europe program.

SHARESPACE Konsortium (EU), Ars Electronica Futurelab (AT), Leon Butler (IE), Peter Power (IE) *SHARESPACE Projekte*

Converge 2
MI 3.9. 14:00–14:30
Deep Sync Connect
DO 4.9. 10:30–11:00
Foolish Flame
DO 4.9. 17:30–18:30
FR 5.9. 18:00–19:00

→ Ars Electronica Center, Deep Space 8K, Anmeldung erforderlich

SHARESPACE ist ein Europäisches XR-Projekt über die Zusammenarbeit zwischen Menschen und Avataren. Im Rahmen des Festivals werden im Deep Space 8K die interaktiven Arbeiten *Deep Sync Connect*, *Converge 2* und *Foolish Flame* gezeigt.

This project has received funding from the European Union's Horizon Europe research and innovation program under Grant Agreement 10192889.

AMILUX Film (AT), ACTRIO Studio (DE), LUPA Film (DE)

EGON SCHIELE—A Personal Encounter

MI 3.9. – SA 6.9. 10:00–13:45, 16:15–19:00
SO 7.9. 10:00–13:45, 16:15–18:00
→ Ars Electronica Center, Seminarraum

Diese VR-Experience bietet eine innovative Möglichkeit, Egon Schieles Leben aus der Nähe zu beobachten. Schiele erzählt seine Geschichte und stellt uns Fragen. Unsere Antworten beeinflussen, wie es weitergeht – wir lernen den Künstler ganz persönlich kennen.

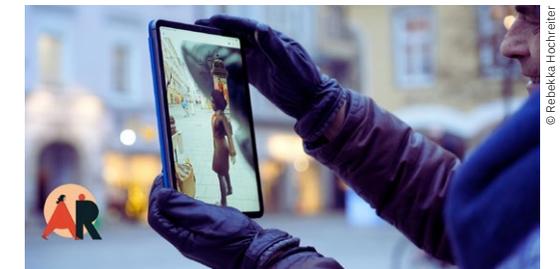


EGON SCHIELE—A Personal Encounter / AMILUX Film (AT), ACTRIO Studio (DE), LUPA Film (DE)

FIFTITU% *Fearless Women*: Immersive Narratives and Real Battles*

MI 3.9. – SO 7.9. 14:00–19:00
→ Salon FIFTITU%

Die Geschichten von Frauen*, die die Kultur und Gesellschaft von Linz geformt haben, sind aus unserem kollektiven Gedächtnis weitgehend verschwunden. Dieser AR-Spaziergang erinnert uns an sie, durch innovative Gedächtniskultur und interaktives Spiel.



Fearless Women: Immersive Narratives and Real Battles* / FIFTITU% (AT)

Das vollständige Programm zu Theater und Digitalen Medien findest du auf der Website:



← *Foolish Flame* / Leon Butler (IE), Peter Power (IE)



Workshop Overview

Von Design bis Coding, vom Reflektieren zum Handeln, vom Kochen zum Essen: unser vielfältiges Workshopprogramm eröffnet neue Perspektiven. Entdecke neue Methoden und Ansätze von Künstler*innen und Expert*innen.

Workshops finden, wenn nicht anders angegeben, auf Englisch statt. **Anmeldung erforderlich.** Workshopteilnahme nur mit FESTIVALPASS, FESTIVALPASS+ und DAYPASS.

Anmeldung:



Ola Bonatijud (PL), Judith Veenkamp (NL)

From Generative to Regenerative Technologies

MI 3.9. 12:30–14:00

→ POSTCITY, First Floor, Workshop Space

Fara Peluso (IT/DE)

Synthesesis

MI 3.9. 15:00–17:30

→ POSTCITY, First Floor, Workshop Space

Pablo Palacio (ES), Daniel Bisig (CH), Farzaneh Nouri (IR)

AI TOOLBOX – PREMIERE PROJECT

DO 4.9. 11:00–13:00

→ POSTCITY, First Floor, Workshop Space

Rasa Bocyte (LT)

Archival Images of AI

DO 4.9. 16:00–18:00

→ POSTCITY, First Floor, Workshop Space

Tactical Tech (DE), Critical ChangeLab Consortium (EU)

Keep Calm and Create a Critical ChangeLab

FR 5.9. 10:00–12:30

→ POSTCITY, First Floor, Workshop Space

Adrian Rudershausen (DE), Hanke Homburg (DE), Florian Ullrich (DE), Benjamin Buck (DE), Nils Penner (DE), Sylvia Amman (AT)

Human-Machine Teamwork

FR 5.9. 13:00–15:00

→ POSTCITY, First Floor, Workshop Space



© Bettina Gangl

Denisa Pubalova (CZ), Léna Defay (FR), Lina Mittendorff (DE)

Canary in the Coal Mine

FR 5.9. 16:00–17:30

→ POSTCITY, First Floor, Workshop Space

Aneta Krzemień Barkley (PL)

Supporting your Research with the ERC

SA 6.9. 12:00–13:30

→ POSTCITY, First Floor, Workshop Space

Ndapewa Onyothi (NA), Chris Emezue (NG), Kasia Chmielinski (US), Sanjana Paul (US), Olanrewaju Samuel (NG), Camille Minns (US)

Why African communities should be training, and machines learning, or maybe not?

SA 6.9. 14:00–16:00

→ POSTCITY, First Floor, Workshop Space

Philipp Wintersberger (AT)

CreAIivity

SA 6.9. 16:30–18:30

→ POSTCITY, First Floor, Workshop Space

Town Hall Meetings



Die Town Hall Meetings, veranstaltet von Ars Electronica und unseren Partnerorganisationen, eröffnen neue Netzwerke zu bestimmten Themen. Sie finden in der Ars Electronica Lounge und der POSTCITY Town Hall statt, gestaltet von CIFRA.

Town Hall Meetings finden, wenn nicht anders angegeben, auf Englisch statt. **Eine Anmeldung wird empfohlen.** Town Hall Meetings sind frei zugänglich und kostenlos.

Anmeldung:



Laura Welzenbach (AT)

Ars Electronica Export

MI 3.9. 14:00–15:00

→ POSTCITY, First Floor, Ars Electronica Lounge

NEB Junction Consortium (EU)

NEB Junction Town Hall: Shaping Impact Together

MI 3.9. 16:30–17:30

→ POSTCITY, First Floor, Town Hall

Philippe Mistakopulo (AE), Alisa Verbina (RU/AT)

Speed Dating Recipes: Eat the Simulation

MI 3.9. 18:00–19:00

→ POSTCITY, First Floor, Town Hall, co-hosted by CIFRA

Zane Cerpina (LV), Stahl Stenslie (NO)

Find the Tick: Recipes for Times of Radical Change

DO 4.9. 10:30–12:00

→ POSTCITY, First Floor, Town Hall, co-hosted by CIFRA

Vanessa Hanneschläger (EU), Fermín Serrano Sanz (ES), IMPETUS (EU)

Citizen Science

DO 4.9. 15:30–17:00

→ POSTCITY, First Floor, Town Hall

VOICE–Zeynep Birsal (NL), Marta Coto (PT), Mafalda Ferreira (PT), Anita McKeown (IE), Margherita Soldati (NL)

The VOICE Assembly

FR 5.9. 11:00–12:30

→ POSTCITY, First Floor, Town Hall

Mónica Rikić (ES)

Feeding the Future: Robotics and technology as a practice of care

FR 5.9. 13:00–14:30

→ POSTCITY, First Floor, Town Hall, co-hosted by CIFRA

Vanessa Hanneschläger (EU), ACuTe Consortium (EU)

Theater & Digital Media

FR 5.9. 15:30–17:00

→ POSTCITY, First Floor, Town Hall

Philippe Mistakopulo (AE), Anastasiya Dzhioeva (GB)

Speed Dating Recipes: Cooking the History

FR 5.9. 17:30–19:00

→ POSTCITY, First Floor, Town Hall, co-hosted by CIFRA

Laura Welzenbach (AT), Masha Zolotova (RU)

Art, Science, Technology, and Society: Networks and Ecosystems

SA 6.9. 11:00–12:30

→ POSTCITY, First Floor, Town Hall

Doo Eun Choi (KR), Wendi Yan (CN)

Transcultural Collaboration and the Context of Asia

SA 6.9. 13:30–14:30

→ POSTCITY, First Floor, Town Hall

Tatiana Kourochkina (RU/ES), Helena Pérez Guerra (ES), Nicoletta Tranquillo (IT), Silvia Girardello (IT), Fara Peluso (IT/DE), Santiago Morilla (ES), Mali Weil (IT), Emma Harris (DK)

Art, Soil, and Community. A conversation with the main protagonists of the Tilling Roots & Seeds project

SA 6.9. 15:00–16:30

→ POSTCITY, First Floor, Town Hall

Philippe Mistakopulo (AE), Elena Rummyantseva (IL/GR)

Speed Dating Recipes: Common Feasts

SA 6.9. 17:30–19:00

→ POSTCITY, First Floor, Town Hall, co-hosted by CIFRA

Christl Baur (DE/AT), Veronika Liebl (AT)

How to partner with the Ars Electronica Festival

SO 7.9. 12:30–13:30

→ POSTCITY, First Floor, Ars Electronica Lounge

Emiko Ogawa (JP/AT)

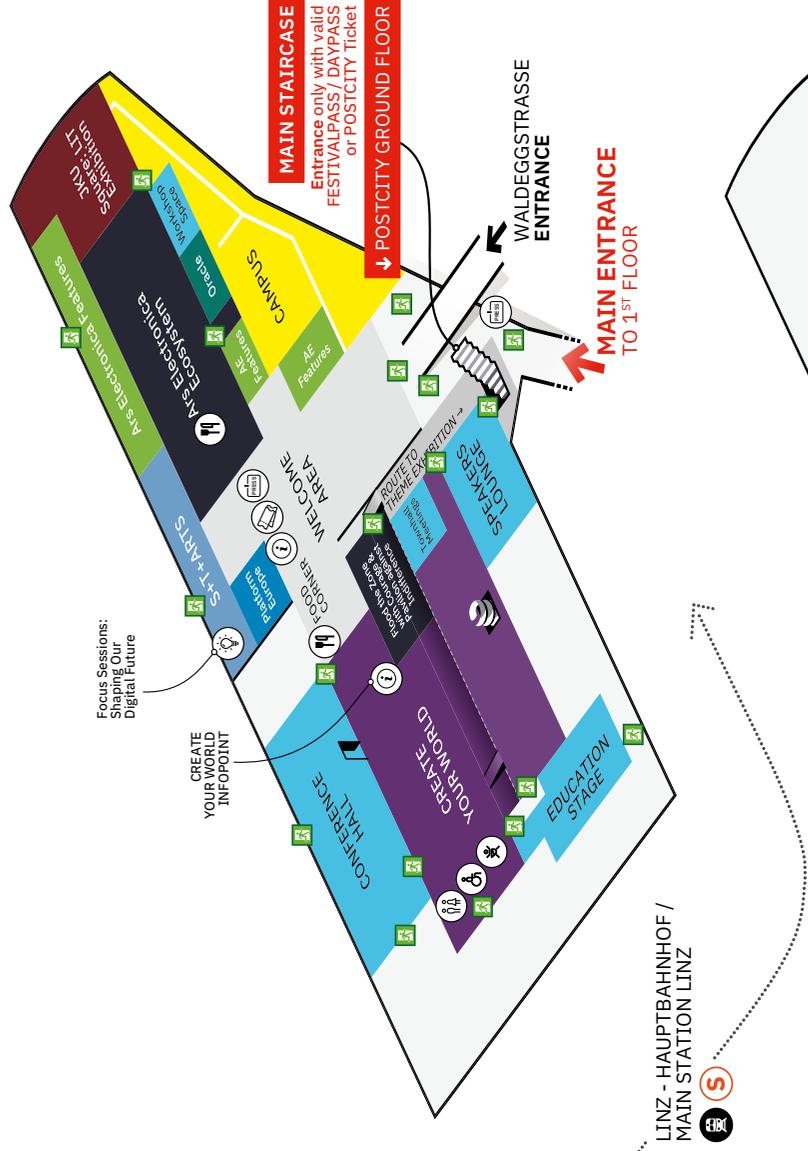
Prix Ars Electronica 2025 Trend & Insight

SO 7.9. 14:00–15:30

→ POSTCITY, First Floor, Ars Electronica Lounge



POSTCITY Übersicht



FIRST FLOOR

EXHIBITIONS / CONFERENCES / WORKSHOPS

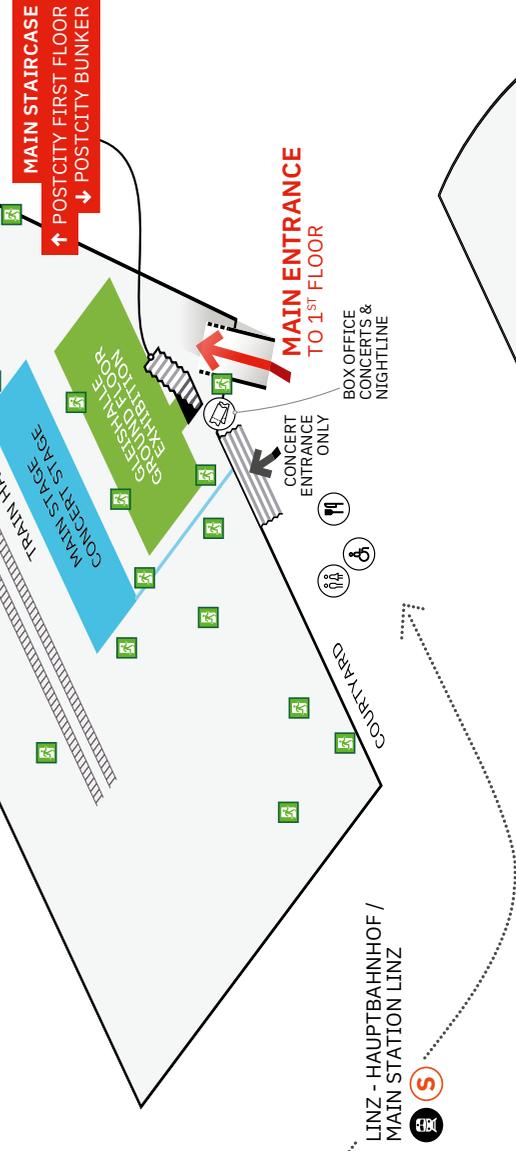
Barrier-free

- Platform Europe & S+T+ARTS Exhibition
- Campus Exhibition
- Ars Electronica Ecosystem
 - Art Thinking Lounge
 - Ars Electronica Lounge
 - Ars Electronica Futurelab
 - Ars Electronica Solutions
- Flood the Zone with Courage & Pavilion against Indifference
- Ars Electronica Features
- JKU Square: LIT Exhibition

CREATE YOUR WORLD

- INFO, TICKETS, WE GUIDE YOU, PRESS
- FOOD CORNER

Free entry to this level (except the Conference Hall, Workshop Space and Education Stage).



GROUND FLOOR

EXHIBITIONS / CONCERTS / PERFORMANCES

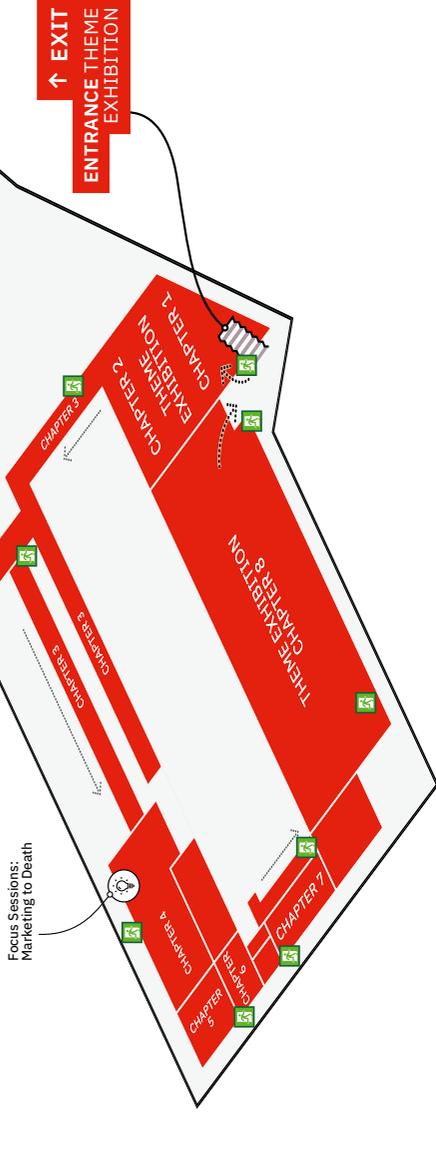
TRAIN HALL

- Big Concert Night (FRI)
- Nightline (FRI)
- Kaiser von Atlantis (SAT)

FOOD COURT IN COURTYARD

GLEISHALLE GROUND FLOOR EXHIBITION

Entrance only with valid FESTIVALPASS / DAYPASS or POSTCITY Ticket



BUNKER EXHIBITION

- Theme Exhibition

Entrance only with valid FESTIVALPASS / DAYPASS or POSTCITY Ticket



ESCAPE ROUTE



We Guide You



Ist Panik ein lähmender Ausnahmezustand oder ein kraftvoller Weckruf? Das Ars Electronica Festival 2025 PANIK – yes/no lädt dazu ein, diese Emotion aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten. Unsere Führungen bieten Einblicke in die Ausstellungen des Festivals und zeigen, wie essenziell Kunst und Kultur in Zeiten radikaler Veränderungen und Ungewissheit sind. Begleite uns auf eine Entdeckungsreise, stelle Fragen, diskutiere mit und lass dich inspirieren.



WE GUIDE YOU –
Sichere dir hier dein Ticket!

Führungen in der POSTCITY

POSTCITY—früher ein Logistikzentrum, heute das Herzstück des Ars Electronica Festivals. Im Angesicht von PANIK gibt Medienkunst neue Einblicke und neuen Mut.

Dauer: 1.5 Stunden

Tickets: online oder am INFODESK

Einzelticket: €16 / €12 reduziert (€6 mit FESTIVALPASS, FESTIVALPASS+, POSTCITY-Ausstellungsticket, DAYPASS oder CONFERENCE DAY TICKET)

Meeting Point: WE GUIDE YOU Desk im Eingangsbereich der POSTCITY

Treffpunkt: 15 Minuten vor Beginn der Führung.

Spotlight Tour: Art, Technology, Society

Neugierig, was dich dieses Jahr beim Festival erwartet? Begleite uns auf einem inspirierenden Rundgang durch den ersten Stock der POSTCITY! Diese Tour führt dich zu ausgewählten Projekten an der Schnittstelle von Kunst, Technologie und Gesellschaft.

MI 3.9.	13:30 (EN/DE), 17:00 (EN/DE)
DO 4.9.	10:00 (DE), 12:00 (DE), 17:30 (EN)
FR 5.9.	11:30 (DE), 15:30 (EN), 17:00 (EN/DE)
SA 6.9.	10:00 (EN/DE), 11:30 (DE), 13:30 (EN/DE), 15:30 (EN/DE), 17:00 (EN/DE)
SO 7.9.	10:00 (EN/DE), 11:30 (EN/DE), 13:30 (DE), 15:30 (EN/DE)

Spotlight Tour: PANIK: Komplex. Absurd. Ominös.

Wie können wir in so turbulenten Zeiten mit Panik umgehen – und was können wir daraus lernen? Die diesjährige Themenausstellung PANIK: Komplex. Absurd. Ominös. zeigt künstlerische Perspektiven auf Angst, Kontrollverlust und Ausnahmezustände – aber auch auf die Kraft, die in Momenten der Panik liegen kann.

MI 3.9.	10:30 (DE), 16:30 (EN), 17:30 (DE)
DO 4.9.	12:30 (DE), 14:30 (EN), 15:30 (DE), 17:30 (EN)
FR 5.9.	12:30 (DE), 15:30 (DE), 16:30 (EN), 17:30 (DE)
SA 6.9.	10:30 (EN), 12:30 (EN), 13:30 (DE), 14:30 (EN), 15:30 (DE), 16:30 (EN), 17:30 (DE)
SO 7.9.	10:30 (EN), 12:30 (DE), 15:30 (DE)

Ars Electronica Futurelab: Guided Tour

Im Ars Electronica Futurelab verstehen wir Kunst nicht als dekoratives Accessoire, sondern als Denkweise und menschliche Perspektive auf die Welt. Nehme an der Guided Tour durch das Open Futurelab teil und entdecke unsere Strategien in den Bereichen Art Thinking, Future Impact Creation, Art Science Research und Future Prototypes.

MI 3.9. – FR 5.9.	16:00–17:00
SO 7.9.	13:30–14:30
→ Meeting Point: Ars Electronica Ecosystem, Eintritt frei	

Ars Electronica Solutions Exhibition Tour

Erlebe hautnah, wie wir Ideen entwickeln, wie aus ersten Gedanken interaktive Installationen und ganze Erlebniswelten werden, die gesellschaftlich wirksam sind.

MI 3.9.	15:00–15:30
DO 4.9.	11:00–11:30
FR 5.9.	11:00–11:30
→ Meeting Point: Ars Electronica Solutions, Eintritt frei	

Kleine Entdecker*innen: Kids Tour

Eine spielerische Tour für Kinder von 4 bis 10 Jahren und ihre Begleitpersonen führt durch verschiedene Ausstellungen in der POSTCITY. Entdecke, wie Panik zu Inspiration für die Zukunft wird.

Kinder benötigen ein Ticket (€5) für diese Tour. Eine erwachsene Begleitperson ist kostenlos.

SA 6.9.	10:30 (DE)
SO 7.9.	10:30 (DE)

Expert Tour: PANIK: Complex. Absurd. Ominous.

Christl Baur (DE/AT)

Begleite Christl Baur, Leiterin des Ars Electronica Festivals, auf einer Tour durch die diesjährige Themenausstellung im POSTCITY Bunker. Entdecke Kunstwerke, die die vielen Facetten von Panik beleuchten. Wovor sollten wir wirklich Angst haben, und warum?

FR 5.9.	11:30 (EN)
---------	------------

Expert Tour: Ars Electronica Features Exhibition

Christl Baur (DE/AT)

Die Ausstellung Ars Electronica Features zeigt eine sorgfältig kuratierte Auswahl internationaler Projekte an der Schnittstelle von Kunst und Technologie.

Christl Baur, Leiterin des Ars Electronica Festivals, gibt Einblicke in die Kooperationen mit weltweiten Partner*innen, die diese Projekte ermöglichen.

SA 6.9.	12:30 (EN)
---------	------------

Expert Tour: PANIK: Komplex. Absurd. Ominös.

Manuela Naveau (AT)

Auf unserem Rundgang durch die Themenausstellung PANIK: Komplex. Absurd. Ominös. Mit Ko-Kuratorin Manuela Naveau begegnen wir den vielfältigen Facetten von Angst und Panik in der heutigen Gesellschaft – visualisiert von Künstler*innen und kreativen Technolog*innen. Wir fragen uns, was uns wirklich Angst macht und ob Panik, entgegen der landläufigen Meinung, möglicherweise eine positive Kraft sein kann.

SA 6.9.	11:00 (DE)
SO 7.9.	11:00 (DE)

Expert Tour: Navigating Uncertainties (S+T+ARTS Prize-Ausstellung)

Masha Zolotova (RU)

Gemeinsam mit Masha Zolotova, Ko-Kuratorin der STARTS Prize Exhibition, begeben wir uns auf eine Spurensuche: Wie setzen sich künstlerische und kreative Praktiken mit den drängendsten Fragen unserer Zeit auseinander? Indem sie Wissenschaft, Technologie und Kunst verbinden, entwerfen sie Visionen gerechterer und nachhaltigerer Zukünfte.

SA 6.9.	14:00 (EN)
---------	------------

Expert Tour: Pflanzenwelt am POSTCITY-Dach

Friedrich Schwarz (AT)

Der Stadtökologe und Botaniker Friedrich Schwarz entführt Dich in eine Welt, deren ökologische Vielfalt man hier kaum vermuten würde: Auf dem Dach der POSTCITY hat sich über Jahrzehnte ein einzigartiges Sammelsurium botanischer Wunder entwickelt.

SA 6.9.	15:00 (DE)
---------	------------



Expert Tour: Linz Institute of Technology

Gregor Pechmann (AT)

Seit 2020 lädt die Johannes Kepler Universität Linz dazu ein, Wissenschaft einmal anders zu erleben: mit außergewöhnlichen Art & Science-Projekten, die Forschung spielerisch, sinnlich und kritisch erfahrbar machen. Auf unserer Tour tauchen wir gemeinsam in die interaktiven Installationen des aktuellen Jahres ein und entdecken, was wirklich dahintersteckt.

| FR 5.9. 13:00 (EN)

Expert Tour: State of the ART(ist)

Sergio Fontanella (CU), Marita Muukkonen (FI), Ivor Stodolsky (FR/US), Simon Mraz (AT)

Begleite uns auf eine geführte Tour durch die Ausstellung State of the ART(ist) – eine eindringliche Momentaufnahme einer Welt im Wandel. Inmitten globaler Krisen, zunehmender Überwachung und ökologischer Katastrophen erhebt sich die Kunst als widerständige, visionäre Kraft.

| DO 4.9. 13:30 (EN)

Expert Tour: Futurelab Art Thinking

Hideaki Ogawa (JP/AT)

Hideaki Ogawa, Managing Director und Artistic Director des Ars Electronica Futurelab, erläutert in dieser speziellen Führung anhand verschiedener Projekte, die im Open Futurelab ausgestellt sind, die Grundlagen des Art Thinking und seine praktischen Anwendungen.

| SA 6.9. 16:00 (EN)

→ Meeting Point: Ars Electronica Ecosystem, Eintritt frei



Führungen in der Prix Ars Electronica Ausstellung

Begleite uns auf einer Tour durch die Prix Ars Electronica Ausstellung im Lentos Kunstmuseum Linz und entdecke die in diesem Jahr ausgezeichneten Projekte.

Dauer: 1.5 Stunden

Tickets: online oder am INFODESK

Einzelticket: €16 / €12 reduziert (€6 mit FESTIVALPASS, FESTIVALPASS+, POSTCITY Ausstellungsticket, DAYPASS oder CONFERENCE DAY TICKET)

Meeting Point: Lentos Kunstmuseum Linz, Foyer

Treffpunkt 15 Minuten vor Beginn der Führung.

Expert Tour: Artistic Actions at the Intersections of Media Art

Emiko Ogawa (JP/AT)

Die Ausstellung zum Prix Ars Electronica zeigt die prämierten Werke des traditionsreichsten Medienkunstwettbewerbs der Welt. Bei einer Führung mit Emiko Ogawa, der Leiterin des Prix Ars Electronica, erhältst du spannende Einblicke in die Auswahlprozesse, die ausgezeichneten Projekte und aktuelle Entwicklungen im Bereich der Medienkunst.

| SA 6.9. 14:00 (EN)

Expert Tour: Prix Ars Electronica Exhibition

Christl Baur (DE/AT)

Neugierig, wie sich Aktivismus, Technologie und künstlerischer Ausdruck in den Gewinnerprojekten des Prix Ars Electronica widerspiegeln? Begleite Christl Baur, Leiterin des Ars Electronica Festivals, auf einem Rundgang durch die Prix Ars Electronica Ausstellung.

| SA 6.9. 15:00 (DE)



Artist Talk Tour: Digital Musics & Sound Art

Emiko Ogawa (JP/AT), Navid Navab (IR/CA), Garnet Willis (CA), Ioana Vreme Moser (RO), evala (JP), Superbe (BE), Jonathan Chaim Reus (NL), Zhao Zhou (NL)

Begleite uns auf dieser besonderen Tour mit Emiko Ogawa, der Leiterin des Prix Ars Electronica. Gemeinsam mit preisgekrönten Künstler*innen führt sie durch die Ausstellung und gibt exklusive Einblicke in deren Arbeiten.

| MI 3.9. 14:00 (EN)

Artist Talk Tour: New Animation and Artificial Life & Intelligence

Frode Oldereid (NO), Thomas Kvam (NO), Jonathan Chaim Reus (NL), Paula Gaetano Adi (AR), Martyna Marciniak (PL), Erin Robinson (GB), and Anthony Frisby (GB)

Begib dich auf eine spannende Tour durch die preisgekrönten Werke der Prix Ars Electronica Ausstellung und triff die Künstler*innen persönlich. In kurzen Artist Talks und Gesprächen geben sie exklusive Einblicke in ihre Arbeiten.

| FR 5.9. 14:00 (EN)

Guided Tour: Unraveling Technology In Zusammenarbeit mit dem Institute of Science Tokyo (JP)

Begleite das Team des Institute of Science Tokyo auf einer spannenden Führung durch die Prix Ars Electronica Ausstellung. Tauche in die Geschichte und Hintergründe der verwendeten Technologien ein und entdecke die Werke aus wissenschaftlicher Perspektive.

| DO 4.9. 14:00 (EN)

| SO 7.9. 14:00 (EN)

Führungen an anderen Standorten

Highlights Tour im Ars Electronica Center

Künstliche Intelligenz und die Beziehung zwischen Mensch und Maschine stehen im Mittelpunkt der Ausstellungen im Ars Electronica Center. Im Rahmen dieser Führung nähern wir uns den Schwerpunkten der Ausstellungen aus verschiedenen Perspektiven.

Meeting Point: Ars Electronica Center, Foyer

Dauer: 60 Minuten

Einzelticket: €16 / €12 reduziert (€6 mit FESTIVALPASS, FESTIVALPASS+, POSTCITY Ausstellungsticket, DAYPASS oder CONFERENCE DAY TICKET)

Führungen auf Deutsch und Englisch.

| MI 3.9 – SO 7.9. 11:15, 15:15



KunstUni Campus: Alles. Immer. Offen: We Guide You!

Nimm an einer Führung durch den Campus der KunstUni Linz teil: Wir begleiten dich von der Installation am Hauptplatz durch die Hauptgebäude der KunstUni – vorbei an über 200 Kunstwerken von Studierenden, Künstler*innen und internationalen Partneruniversitäten.

Meeting Point: Infopoint am Hauptplatz 6

Dauer: 50 Minuten, Eintritt frei

Führungen auf Deutsch und Englisch.

| MI 3.9 – SA 6.9. 17:00



Tickets



Im 1. Obergeschoss der POSTCITY kannst du bei freiem Eintritt folgende Ausstellungen besuchen: Platform Europe, S+T+ARTS Prize, create your world, Ars Electronica Ecosystem, Art Thinking Lounge, die Campus-Ausstellung sowie die LIT-Ausstellung.

Für alle weiteren Ausstellungen in der POSTCITY sowie für Veranstaltungen, Performances, Workshops und Konferenzen können Tickets online oder am INFODESK in der POSTCITY erworben werden. Festival- und Tagespässe sind auch im Ars Electronica Center erhältlich.



Kauf deine Tickets hier!

	Vollpreis	ermäßigt
FESTIVALPASS+	€220,-	€140,-

Der FESTIVALPASS+ inkludiert **alle** Locations, Ausstellungen, Konferenzen, Performances und Workshops sowie die **Große Konzertnacht**, die **Nightline** und **Der Kaiser von Atlantis**. WE GUIDE YOU-Führungen sind gegen Aufpreis buchbar.

	Vollpreis	ermäßigt*	u19
FESTIVALPASS	€175,-	€115,-	€19,-

Der FESTIVALPASS inkludiert **alle** Locations, Ausstellungen, Konferenzen, Performances und Workshops sowie die **Nightline**. **Nicht inkludiert** sind die Große Konzertnacht und weitere Konzerte in der Train Hall. WE GUIDE YOU-Führungen sind gegen Aufpreis buchbar.

	Vollpreis	ermäßigt
TAGESPASS	€64,-	€42,-

Der TAGESPASS ermöglicht am ausgewählten Festivaltag freien Zutritt zu allen Festival-Locations, Ausstellungen, Konferenzen und Workshops. Der TAGESPASS für FR 5.9. gilt auch für die **Nightline**. **Nicht inkludiert** sind die Große Konzertnacht und weitere Konzerte in der Train Hall. WE GUIDE YOU-Führungen sind gegen Aufpreis buchbar.

POSTCITY-TICKETS

	Vollpreis	ermäßigt	u19
POSTCITY Ausstellungsticket	€14,-	€11,50	€0,-
POSTCITY Aufpreis Ausstellungsticket	€4,-		

Das POSTCITY-Ausstellungsticket gilt **ausschließlich für die Ausstellungen** im Erdgeschoß und Bunker der POSTCITY, unter anderem die Themasausstellung. Die Große Konzertnacht und die Nightline sowie andere Veranstaltungen sind nicht inkludiert.

Zusätzlich zu WE GUIDE YOU-Tickets oder Konferenz Tagestickets kann ein **POSTCITY Ausstellungsticket zum Aufpreis von €4** erworben werden.

	Vollpreis	ermäßigt
KONFERENZ TAGESTICKET (DO/FR/SA)	€34,-	€25,-
KONFERENZ TAGESTICKET (MI/SO)	€20,-	€14,-

Mit dem KONFERENZ TAGESTICKET hast du Zugang zu allen Konferenzen am gewählten Festivaltag. Der Eintritt zu den Ausstellungsbereichen im Erdgeschoss und im Bunker der POSTCITY, zum WE GUIDE YOU-Programm sowie zu Workshops oder anderen Veranstaltungen ist nicht inbegriffen.

	Vollpreis	ermäßigt
Große Konzertnacht FR 5.9., 19:00–21:30	€55,-	€39,-

	Vollpreis	ermäßigt
Nightline FR 5.9., 22:30–04:00	€16,-	€11,-

	Vollpreis	ermäßigt
Der Kaiser von Atlantis SA 6.9., 15:00–16:00	€55,-	€39,-



© Ars Electronica Center - Robert Bauernhansl

TICKETS FÜR ANDERE LOCATIONS

	Vollpreis	ermäßigt
Ars Electronica Center	€14,-	€11,50

	Vollpreis	ermäßigt
Lentos Kunstmuseum Linz	€11,-	€9,-

	Vollpreis	ermäßigt
OK – Offenes Kulturhaus OÖ	€8,-	€6,-

	Vollpreis	ermäßigt
Francisco Carolinum Linz	€6,50	€5,-



Weitere Infos zu den Tickets und Ermäßigungen findest du hier!



Für Events und Workshops kannst du dich hier registrieren!

ORGANISATION



Ars Electronica Linz GmbH & Co KG is a company of the city of Linz.



EVENT PARTNER



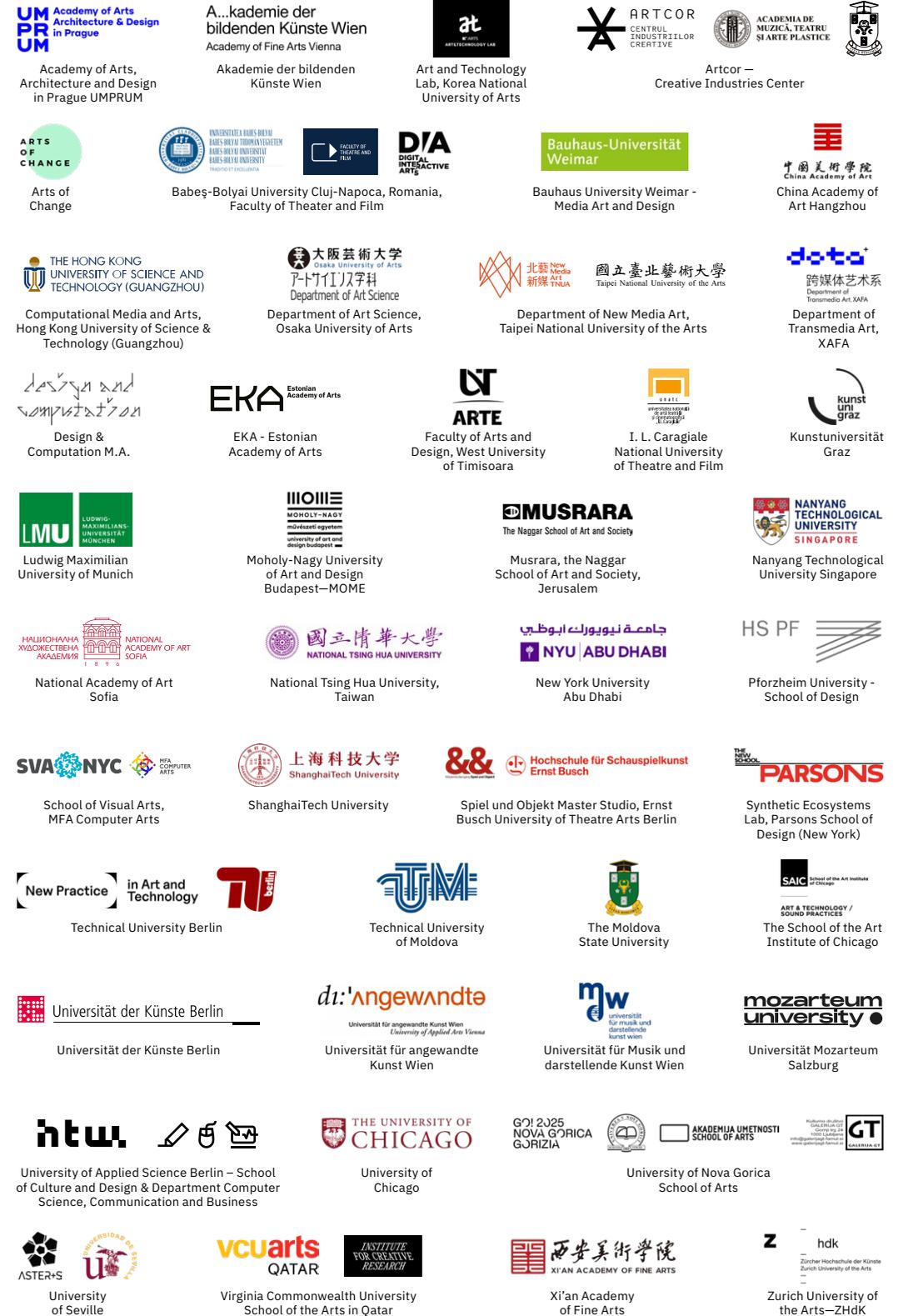
IN KOOPERATION MIT



FEATURES PARTNER



CAMPUS PARTNER



FÖRDERGEBER*INNEN



Co-funded by
the European Union

Creative Europe
2021-2027



Funded by
the European Union

Horizon Europe
2021-2027

Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport



Land Oberösterreich

Bundesministerium
Europäische und internationale
Angelegenheiten

Bundesministerium
Bildung

Bundesministerium
Innovation, Mobilität
und Infrastruktur



Austrian Research
Promotion Agency (FFG)



Swiss Arts Council
Pro Helvetia



Cisneros Fontanals
Art Foundation



Arts Council Korea



Institut Ramon Llull



Ministerio de las Culturas, las
Artes y el Patrimonio Chile



Ministerio de Relaciones Exteriores,
Dirección de Asuntos Culturales Chile



Chile



Creative Australia



OeAD-GmbH



Österreichischer
Wissenschaftsfonds FWF



Embajada de España en Austria



Acción Cultural Española
(AC/E)



Institut Français
d'Autriche



Austrian Cultural Forum
Washington



Embassy of Israel
in Vienna



Embassy of Mexico
in Austria



British Council
Austria



British Embassy
Vienna



City of
Gwangyang



Gwangyang Media Arts
Festival



Conseil des arts et des
lettres du Québec



Civic Creative
Base Tokyo



Italianische Botschaft



Istituto Italiano
di Cultura



Québec Government
Office in Berlin

MOBILITÄTSPARTNER



PIA Porsche Inter Auto GmbH & Co KG

CELEBRATING



30 Years Austria in the EU

MEDIA PARTNER



Ö1 Club



OÖ Nachrichten



radio FM4



Tips

SPONSOREN



HAKUHODO Inc.



HAKUHODO Inc.,
Sei-katsu-sha insight
R&D Institute



Post AG



Wirtschaftskammer
Oberösterreich



JAPAN TOBACCO
Inc.



VH Award



Hyundai Motor Group



Dynatrace Austria GmbH



Sparkasse
Oberösterreich Bank AG



MIC Datenverarbeitung
GmbH



RISC Software GmbH



Tourismusverband
Linz



Johann Strauss-
Festjahr 2025 GmbH



Arbeitsmarktservice
Oberösterreich



Ton & Bild Medientechnik
GmbH



KEBA Group AG



S. Spitz GmbH



TOYOTA CONIQ,
Inc.



Toyota Motor
Corporation



TOMITA
information Hub



Japan CTO
Forum



Graf Carello GmbH



Mauthausen Memorial /
KZ Gedenkstätte



Institut Français
d'Autriche



Austrian Cultural Forum
Washington



Embassy of Israel
in Vienna



Embassy of Mexico
in Austria



British Council
Austria



British Embassy
Vienna



City of
Gwangyang



Gwangyang Media Arts
Festival



Conseil des arts et des
lettres du Québec



Civic Creative
Base Tokyo



Italianische Botschaft



Istituto Italiano
di Cultura



Québec Government
Office in Berlin



Dorotheum
GmbH & Co KG



Siemens AG
Österreich



Wacom Co., Ltd.



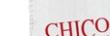
TOA Corporation



HPE Aruba Networking



CCF Computer Center
Feldbach



CHICO Hängematten
GmbH



Dai Nippon Printing
Co., Ltd.



Vereinigung der Österreichischen
Industrie (Industriellenvereinigung)



KUKA



Peter Danereder GmbH



Oberösterreich
Tourismus GmbH



Event-Safety



Arbeiterkammer OÖ



BRAU UNION
ÖSTERREICH AG



Kaiserschild-Stiftung



Andreas Heider,
Security for Business



Ing. Martin Pemwieser GmbH



Ableton AG



Sophos Ltd.



Motorola



hollu Systemhygiene
GmbH



Alpine Brands GmbH
& Co KG



copyDuck
GmbH



4YOUgend



Godot Inc.



g.tec medical
engineering GmbH



Boels Maschinenverleih
Österreich GmbH

SUSTAINABILITY PARTNER



PROJECT PARTNER



COOPERATION PARTNER



#arselectronica25

ÖFFNUNGSZEITEN

POSTCITY

MI 3.9. – SA 6.9. 10:00–19:00
SO 7.9. 10:00–18:00

Ars Electronica Center

MI 3.9. – SA 6.9. 10:00–19:00
SO 7.9. 10:00–18:00

Lentos Kunstmuseum Linz

MI 3.9. – SO 7.9. 10:00–18:00
DO 10:00–20:00

Mariendom

MI 3.9. – SO 7.9. 10:00–19:00

Navid Navab, Garnet Willis:
Organism + Excitable Chaos:

DO 4.9., FR 5.9. 10:00–17:30
SO 7.9. 12:30–18:00

Kunstuniversität Linz

DI 2.9. 17:00–22:00
MI 3.9. – SA 6.9. 11:00–20:00
SO 7.9. 11:00–18:00

Atelierhaus Salzamt

MI 3.9. – SA 6.9. 11:00–20:00
SO 7.9. 11:00–18:00

Stadtwerkstatt (STWST)

MO 1.9. – DO 4.9. 09:00–22:00
FR 5.9. – SA 6.9. 09:00–04:00
SO 7.9. 09:00–18:00

IT:U PopUp Store

MI 3.9. 15:00–18:00
DO 4.9. 15:00–21:00
FR 5.9. 13:00–17:00
SA 6.9. 11:00–16:00
SO 7.9. 11:00–14:00

OK Linz

MI 3.9. 10:00–18:00
DO 4.9. – SA 6.9. 10:00–20:00
SO 7.9. 10:00–18:00

FC – Francisco Carolinum Linz

MI 3.9. – SO 7.9. 10:00–18:00

Kunstraum Memphis

DO 4.9. 19:00–23:00
FR 5.9. – SO 7.9. 14:00–19:00

Turm 20

MI 3.9. – SO 7.9. 14:00–20:00

Anton Bruckner Privatuniversität

FR 5.9. 15:00–21:30
SA 6.9. 15:00–21:30

Salon FIFTITU%

MI 3.9. – SO 7.9. 14:00–19:00

Bitte reisen Sie nach Möglichkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln an. Vielen Dank.

CREDITS: **Editing Team:** Christl Baur, Vanessa Hanneschläger, Johanna Lenhart, Veronika Liebl, Veronika Riedl, Marianne Schädler
Graphic Design: Stefan Eibelwimmer | sege.at
Photos: see credits
Printed by: DIREKTA Druckerei & Direktmarketing GmbH



#wetrygreen

